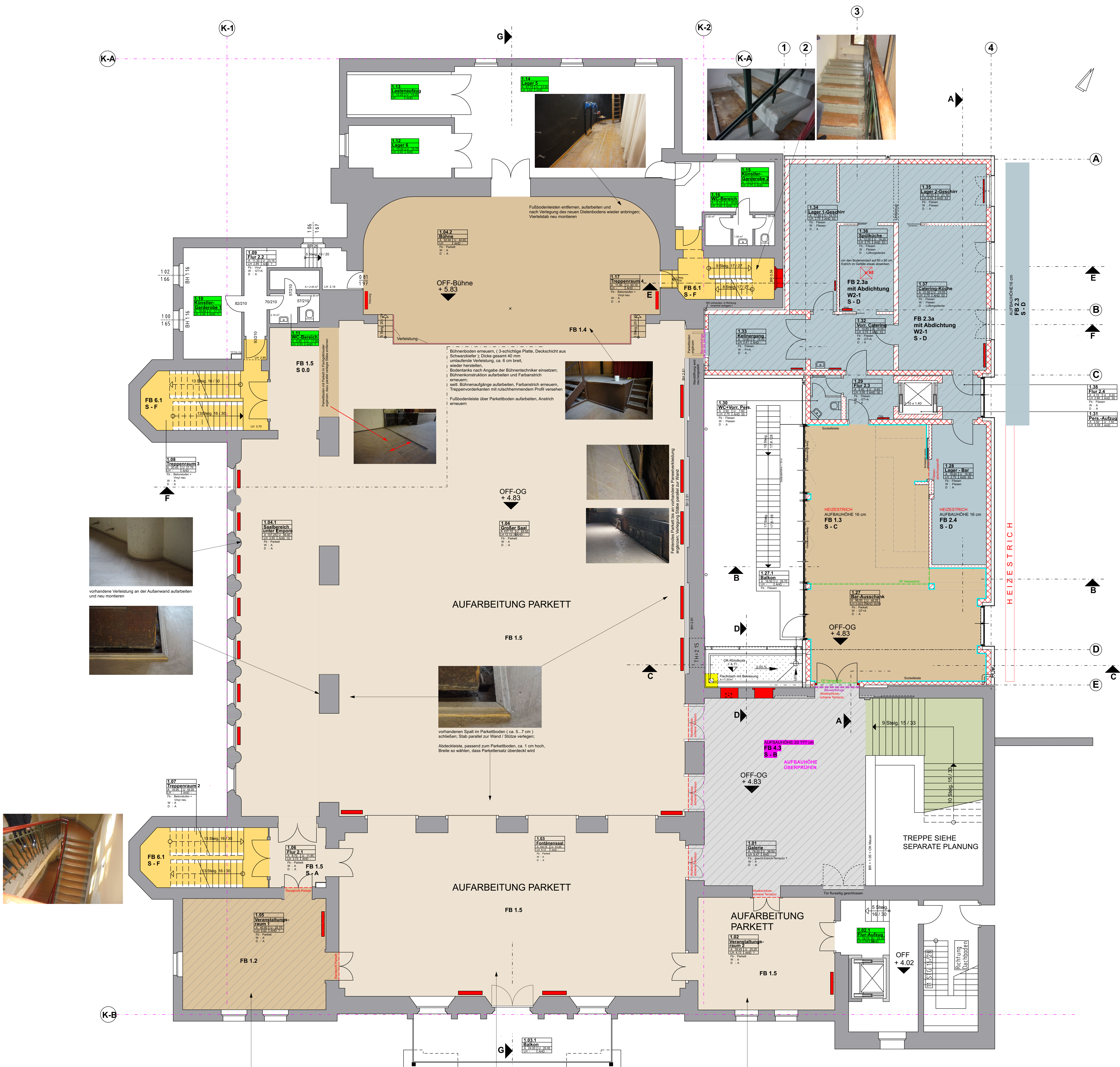




KEINE FUSSBODENHEIZUNG

ESTRICHFUGEN
HEIZESTRICH:
Bewehrungslage 1. Dehnfuge
Einbau eines Bewehrungs-Fugenprofils, mind. 10 mm breit
mit Querkraftverankerung, für FB-Heizung geeignet
- durchgehend bis auf Oberkante Estrich
die anzuordnenden Dehnfugen sind auf die Planung der Heizkreise abgestimmt,
außerdem sind sie in Türdurchgängen zwischen Bereichen mit Heizestrich anzubringen;
die Fugenverankerung ist mit allen an der Einrichtung der Fußbodenheizung
beteiligten Firmen auf der Baustelle abzustimmen;
als Kennzeichnung im Plan:
- - - - - OF Heizestrich

DEHNFUGEN / BEWEHRUNGSFUGEN
- im Estrichbereich, durchgehend bis auf UK Dämmung
- in Oberbelag übernehmen
- - - - - OF
RANDFUGEN
- Breite: 10 mm
- durchgehend bis auf UK Dämmung
- in Oberbelag übernehmen

FUGEN IM OBERBELAG
1.) Parkettboden neu
Bewegungsfuge nur im Estrich, mit Einkopplungsvlies überdecken
Parkettbelag OHNE Unterbrechung über Kopplungsvlies verlegen
in Türdurchgängen:
passgenaue Anarbeitung des Parketts, wenn angrenzender Belag mit
Abschlussprofil schon vorhanden;
ansonsten Edelstahl-Abschlussstreifen für Parkettbelag
2.) Fliesenbelag
von Fliese zu Fliese bei Bewegungsfugen bzw. in Türdurchgängen:
Bewegungsfugenprofil, Edelstahl, für Fliesenbelag
3.) Terrazzobelag
Alu-Schiene
- zur Trennung verschiedener Terrazzobeläge bzw. Randprofil
- zur Ausbildung von Bewegungsfugen (doppeltes Profil)

S - A keine Sockelleisten, da umlaufendes Wandpaneel
aus Holz vorhanden;
neu: zusätzliches Abdeckprofil als Wandabschluss
S - B Sockelleistung für Terrazzo:
Holzsockelleiste 10 x 60 mm, an der Oberseite leicht abgerundet
in vorgegebenem MCS-Fachton isoliert, senkrecht
S - C Holzsockelleiste, Eiche, passend zum Parkettboden
Maße ca. 1,2 cm x 10 cm, an der Oberseite abgerundet
isoliert, auf Putz montiert
S - D Fliesensockel, ca. 6 cm hoch, im Fabrikat der Bodenfliesen
OBER: Wandfliesen als OFF (nach Fliesenplanung)
Leistung Gewerk Fliesenleger
S - E PVC Hartschaumplankenprofil für den Innenbereich zum
Einleiten von Bodenbelagsstreifen mit flexibler PVC-Weichrippe
S - F Holzsockelleiste 10 x 60 mm, an der Oberseite leicht abgerundet
in vorgegebenem MCS-Fachton isoliert, senkrecht
S - G Wandbündige Sockelleiste aus Aluminium mit Schellenfuge,
Basisprofil: zugelassenes Deckprofil, Deckprofil MCS-Fachton nach Wahl
Unterprofil ca. 13 x 63 mm

- BODENBELAGSARTEN**
- Holzbelag, neu
 - Holzbelag, Aufarbeitung
 - Fliesenbelag
Format 30 / 60 cm
 - Kautschukbelag
 - Terrazzobeton
 - Epoxidestrich
 - Kautschukbelag
Treppenstufen / Treppengestosse

FUSSBODENAUFBAUTEN SIEHE SEPARATE AUFLISTUNG

ANLAGE ZUR AUSSCHREIBUNG KURHAUS BERNBURG Bauherr: Stadt Bernburg (Saale), 06406 Bernburg (Saale), Schlossgartenstraße 16 FUSSBÖDEN OBERGESCHOSS

STAND 16.07.2025